

DESIGNMETHODOLOGIE: kritisch-spekulativ (Orientierung B)

Vertiefendes Theorie und Methodologie Seminar aus kritisch-spekulativer Perspektive.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Design > Master Design > Design interdisziplinär > 1. Semester

Nummer und Typ	MDE-MDE-Seminare-1000.18F.002 / Moduldurchführung
Modul	Minor Seminare 1.Semester
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Björn Franke
Anzahl Teilnehmende	maximal 25
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	für MDE Studierende: keine Für Studierende anderer MA-Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK erfolgt die Einschreibung im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen via ClickEnroll: www.zhdk.ch/?ClickEnroll
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Wahlpflichtmodul für 1. Semester Studierende des Masters of Art in Design
Lernziele / Kompetenzen	Dieses Seminar möchte die Studierenden anregen sich mit den ethischen, sozialen und politischen Fragen von Design auseinanderzusetzen und dabei ihre eigene Haltung gegenüber diesen Fragen zu entwickeln. Darüber hinaus soll im Seminar das Erarbeiten relevanter Literatur und die kritische Auseinandersetzung mit Primärtexten geübt werden, sowie Methoden wissenschaftlichen Arbeitens erlernt werden.
Inhalte	In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit explorativem, spekulativem und kritischem Design - mit einer Form von Design, die Designstrategien und Designobjekte als Medium begreift um damit ethische, soziale und politische Phänomene zu thematisieren, zu erforschen und zu hinterfragen. Dabei wird oft versucht die Grenzen der Designdisziplin zu erweitern und Design als eine Aktivität jenseits von engen wirtschaftlichen und kommerzielle Interessen zu verstehen um dadurch einerseits gesellschaftliche Auswirkungen besser berücksichtigen zu können und andererseits über mögliche Entwicklungen und Formen des Zusammenlebens zu spekulieren. In diesem Seminar untersuchen wir die Geschichte sowie zeitgenössische Praktiken und Methoden von explorativem, kritischem und spekulativem Design basierend auf ausgewählten Projekten, Artefakten, Filmen und Texten.
Bibliographie / Literatur	Victor Papanek, Design for the Real World: Human Ecology and Social Change (London: Thames & Hudson, 1985; reprint, 2006) Anthony Dunne, Hertzian Tales: Electronic Products, Aesthetic Experience, and Critical Design (Cambridge, MA: MIT Press, 2006) Anthony Dunne and Fiona Raby, Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming (Cambridge, MA: MIT Press, 2013) James Auger, "Speculative Design: Crafting the Speculation," Digital Creativity 24, no. 1 (2013): 11–35 Björn Franke, "Design Fiction is Not Necessarily About the Future," Sixth Swiss Design Network Conference, Negotiating Futures ? Design Fiction (2010): 80–90

Stephen Duncombe, Dream: Re-imagining Progressive Politics in an Age of Fantasy (New York: The New Press, 2007)
Weitere Literatur wird im Seminar bekanntgegeben.

Leistungsnachweis / Testatanforderung	Aktive und regelmäßige Teilnahme (min. 80% Anwesenheit), Lesen und Vorbereiten der wöchentlichen Seminarliteratur (inkl. Präsentationen)
Termine	18.04.2018, 13:00–16:30 02.05.2018, 13:00–16:30 16.05.2018, 09:00–12:00 16.05.2018, 13:00–16:30
Bewertungsform	Noten von A - F
Bemerkung	Wahlpflicht bedeutet, dass die Studierende in Absprache mit ihren Mentorierenden Mitte Semester eines der drei Orientierungsseminare A,B oder C wählen können. Die Lehrveranstaltung wird in deutscher Sprache abgehalten (Literatur und Filme in teilweise in englischer Sprache).